

## Einladung zum Heimatfest „Heimat ist kein Ort – Heimat ist ein Gefühl“



Sehr geehrte Gäste, liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Grundgemeinde,

der Begriff „Heimat“ hat sich verändert, denn die Menschen leben nicht mehr unbedingt ihr ganzes Leben am selben Ort. Wir sind mobil und leben in einer Zeit, in der moderne Technologie Kommunikation über große Distanz ermöglicht. Und dennoch ist „Heimat“ geographisch fest fixiert. „Heimat ist der Ort, an dem mein Herz hängt.“ Heimat ist für mich dort, wo meine Familie und meine Freunde wohnen, wo ich mich wohlfühle.

In diesem Jahr lädt uns der Vereinsring Ebersbach zur Feier des Heimatfestes in den Ortsteil Ebersbach ein.

Auch ich darf Sie recht herzlich zum Besuch dieses Heimatfestes einladen.

Lassen Sie uns gemeinsam ein paar schöne Stunden, gute Begegnungen und bleibende Eindrücke beim Heimatfest erleben.

Michael Schübler, 1. Bürgermeister

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach  
Tageskarte 1 EUR ermäßigt!



## Kommunales Immobilienportal der SpessartKraft

**KIP** | SpessartKraft  
Das kommunale Immobilienportal

Sie sind Eigentümer eines Hauses oder Grundstückes, welches Sie verkaufen wollen? In Zusammenarbeit mit den neun Kommunen der SpessartKraft hat sich die Gemeinde Leidersbach dazu entschlossen, ein gemeinsames Kommunales Immobilienportal bereitzustellen, in welchem Sie kostenlos Ihre Immobilien inserieren können. Auf diese Weise können lebendige Ortskerne erhalten bleiben und ein attraktives Wohn- und Lebensumfeld bewahrt werden. Die Gemeinde Leidersbach bietet Ihnen einen Service an und übernimmt das Einstellen Ihrer Immobilie und das ohne Kosten für Sie. Suchen Sie ein passendes Grundstück oder Haus für sich und Ihre Familie im Gebiet der Kommunalen Allianz SpessartKraft? Nutzen Sie dafür das Kommunale Immobilienportal SpessartKraft unter <https://www.kip.net/spessartkraft.z> und treten Sie sich entweder mit der Gemeinde unter: [www.leidersbach.de/unser-gemeinde/bauen-wohnen/kip-kommunales-immobilienportal/](http://www.leidersbach.de/unser-gemeinde/bauen-wohnen/kip-kommunales-immobilienportal/) oder direkt mit den Eigentümern in Verbindung.



Alle Details, weitere Informationen sowie Erfassungsbögen für zu verkaufende Grundstücke oder Immobilien sind bei Ihrer Gemeinde unter: [www.leidersbach.de/unser-gemeinde/bauen-wohnen/kip-kommunales-immobilienportal/](http://www.leidersbach.de/unser-gemeinde/bauen-wohnen/kip-kommunales-immobilienportal/) oder im Download-Bereich unter [www.spessartkraft.de](http://www.spessartkraft.de) erhältlich.

## Unterfranken: Fördergeld für 40 Gemeinden

### Digitalisierung:

#### Minister übergab Bescheide

Bayerns Finanz- und Heimatminister Albert Füracker (CSU) übergab in Nürnberg 92 Förderbescheide für den Ausbau des schnellen Internets. Davon gehen 40 Bescheide an Kommunen in Unterfranken mit einem Gesamtfördervolumen in Höhe von über 16,5 Millionen Euro. Zusätzlich profitieren 75 Schulen und ein Krankenhaus in Unterfranken mit insgesamt 2,3 Millionen Euro von der bayerischen Richtlinie zur Förderung von Glasfaseranschlüssen und WLAN-Infrastruktur für öffentliche Schulen und Krankenhäuser, teilte das Ministerium weiter mit. Der Ausbau der digitalen Infrastruktur in Bayern läuft auf Hochtouren. 94 von 100 Haushalten in Bayern sind inzwischen an das schnelle Internet angeschlossen, 89 von 100 können bereits 50 Mbit/s und mehr nutzen. In keinem anderen Bundesland wird mehr Glasfaser gebaut. Bei den aktuellen Projekten werden über 47.000 km Glasfaserleitungen verlegt und über

754.000 Haushalte mit schnellem Internet versorgt, vor allem im ländlichen Raum. Bayernweit sind bereits 98 Prozent (2.018 von 2.056) aller Kommunen in das bayerische Förderverfahren eingestiegen. Alle Kommunen wurden zum Förderverfahren beraten. Jede zweite Kommune nutzt das Verfahren mehrfach.

Fördergelder für das schnelle Internet erhielten im Kreis Aschaffenburg: Dammbach (286059 Euro), Großostheim (103193 Euro), Kahl am Main (147578 Euro), Rothenbuch (376150 Euro) Sailauf (599196 Euro) und Stockstadt am Main (197612 Euro). Im Kreis Main-Spessart kamen zum Zug: Arnstein (314796 Euro), Gössenheim (330935 Euro), Karsbach (520897 Euro), Lohr am Main (76159 Euro), Marktheidenfeld (89025 Euro), und Urspringen (122171 Euro).

Im **Kreis Miltenberg** konnten sich über Fördergelder vom Freistaat Bayern freuen: Amorbach (773735 Euro), Eichenbühl (375725 Euro), Eisenfeld (525278 Euro), Kirchzell (687542 Euro), Klingenberg am Main (54267 Euro), **Leidersbach (355685 Euro)**, Mönchberg (214966 Euro), Röllbach (220387 Euro) und Weilbach (206842 Euro). Nähere Informationen weiterer Förderungen unter: <http://www.stmfllh.bayern/internet/stmf/aktuelles/pressemitteilung/23927/index.htm>

## AUS DEM RATHAUS

### Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein.

Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

**Freitag, 12. Juli 2019**

**gelber Sack (Kunst-, Schaum-, Verbundstoffe, Metall, Aluminium)  
braune Mülltonne (Biotonne)**

**Vorschau: Freitag, 19. Juli 2019**

**graue Mülltonne (Restmüll)**

## Heimatfest – Treffen der Senioren

Auch in diesem Jahr sind unsere  
Senioren aus allen vier Ortsteilen zum  
Heimatfest herzlich eingeladen.

## Anhänger für die Biotonnen:

### Abfallwirtschaft wirbt für Qualitätsverbesserung!

Mit einer kreisweiten Aktion wirbt die Kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Miltenberg für die Verbesserung der Qualität des Biomülls.



Nachdem auf den beiden Bio-Fahrzeugen des beauftragten Müllunternehmens großflächig Werbung für sortenreine Bioabfallerfassung angebracht wurde, versehen die Müllwerker nun die Biotonnen mit farbigen Anhängern: **„Kein Plastik in die Biotonne“** und **„Nur sortenreiner Bioabfall gibt guten Kompost“**. Mit diesen Aussagen werden die Verbraucher mit der Problematik des Biomülls und dessen mangelnder Sortenreinheit konfrontiert.

4. Problematisch sind vor allem Kunststoffrückstände: Plastik wird durch die Misch- und Siebvorgänge bei der Kompostierung immer kleinteiliger. Es muss in der Kompostieranlage aufwendig aussortiert werden und gefährdet unentdeckt die Qualität des Kompostes.

5. Leider kommt es nicht selten vor, dass Bioabfälle zwar sorgfältig sortiert, aber dann in einer Plastiktüte verpackt in die Tonne geworfen werden. Häufig werden auch sogenannte „biologisch abbaubare“ Beutel verwendet, die sich jedoch nicht so rasch zersetzen wie deren Inhalt – die Benutzung dieser Beutel ist zwar gut gemeint, erschwert aber die Entstehung von hochwertigem Kompost. Von den Abfallberatern wird stattdessen das Verpacken des Biomülls in Zeitungspapier empfohlen – es bindet Sickerwasser aus dem Bioabfall und schützt so vor üblem Geruch und Madenentwicklung. Entgegen oft geäußerten Bedenken ist die heutige Druckerschwärze auf dem Zeitungspapier übrigens unproblematisch.

Aber nicht nur die Qualität des Biomülls ist ein Problem, sondern auch die unsachgemäße Entsorgung von Pflanzen-, Speise- und Küchenabfällen in den Restmülltonnen! Die jüngste Hausmüllanalyse ergab, dass fast 38 Prozent der Bioabfälle in der Restmülltonne landen, obwohl die Haushalte selbst kompostieren oder die Biotonne nutzen. Dadurch werden die Müllverbrennungsanlagen unnötig belastet und wertvoller Biodünger geht verloren. Es ist daher gut zu wissen, dass nicht nur pflanz-

## URLAUBSZEIT – REISEZEIT – Ist Ihr Ausweis noch gültig?

Wer in diesem Jahr ins Ausland verreisen will, sollte einen Blick in seinen Personalausweis oder Reisepass werfen. Für den Fall, dass der Reisepass / Personalausweis bald abläuft, ist es ratsam, möglichst schnell einen neuen zu beantragen. Viele Länder erlauben die Einreise nur dann, wenn das Dokument noch mindestens sechs Monate gültig ist. Wer ein Ausweisdokument beantragt, muss derzeit damit rechnen, dass die Bundesdruckerei in Berlin mehrere Wochen (3-4 Wochen) zur Anfertigung des Dokumentes braucht.

### Personalausweis

Für die Ausstellung eines Personalausweises benötigen Sie ein aktuelles biometrisches Passbild. Die Unterschrift auf den Ausweisanträgen muss persönlich im Rathaus geleistet werden! Die Gebühr für Antragsteller unter 24 Jahren beträgt 22,80 €, für Personen ab 24 Jahren 28,80 € und ist bei der Beantragung zu bezahlen.

### Reisepass

Für die Ausstellung eines Reisepasses (ePass) benötigen Sie ein aktuelles biometrisches Passbild. Die Unterschrift auf den Passanträgen muss persönlich im Rathaus geleistet werden! Zusätzlich werden noch Fingerabdrücke (bei Kindern ab dem 6. Lebensjahr erforderlich) beider Zeigefinger mittels eines optischen Scanners erfasst! Die Gebühr für Antragsteller unter 24 Jahren beträgt 37,50 €, für Personen ab 24 Jahren 60,00 € und ist bei der Beantragung zu bezahlen.

### Kinderreisepass

Für die Ausstellung / Verlängerung eines Kinderreisepasses wird ein aktuelles biometrisches Passbild benötigt. Der Kinderreisepass kann maximal bis zum 12. Lebensjahr ausgestellt bzw. verlängert werden. Kinder ab 10 Jahren müssen bei der Beantragung dabei sein, da eine Unterschrift im Ausweis erforderlich ist.

**Nachdem ein Personaldokument ungültig ist, wenn es eine einwandfreie Identitätsfeststellung nicht zulässt, empfehlen wir zur Vorbeugung von Problemen beim Grenzübertritt insbesondere auf die Aktualität des Lichtbildes zu achten, da sich gerade bei Kindern das Aussehen während der Laufzeit stark verändern kann.**

Wenn noch kein Ausweis / Pass in Leidersbach ausgestellt wurde, muss bei der Antragstellung eine Geburtsurkunde (wenn ledig) bzw. Heiratsurkunde (wenn verheiratet, geschieden oder verwitwet) zum Datenabgleich vorgelegt werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Einwohnermeldeamt unter Tel. 06028/9741-10 oder 06028/9741-29 gerne zur Verfügung.

liche Abfälle, sondern auch Fleischreste, Knochen und Fischgräten selbstverständlich in den Bioabfall gehören. So lautet auch der Appell auf der Rückseite des Tonnenanhängers: „**Aus Bioabfall wird bester Bio-dünger – ab damit in die Biotonne!**“

## Rente nur auf Antrag

Auch wenn das viele glauben. Rente gibt es nicht automatisch, sie muss beantragt werden. Es gibt nur zwei Ausnahmen: Erwerbsminderungsrentner bekommen automatisch mit 65 Regelaltersrente, Bezieherinnen einer kleinen Witwenrente mit 45 die große Witwenrente.

Tipp: Den Antrag auf Altersrente ca. drei Monate vor dem geplanten Rentenbeginn stellen. Weitere Auskünfte erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 2 oder unter der Tel.-Nr. 06028/9741-14.

## Organspende schenkt Leben

Heute kann die Medizin kranken und behinderten Menschen durch eine Organtransplantation die Chance auf ein neues Leben eröffnen. Vorausgesetzt es gibt genügend Spender. Deshalb ist es wichtig sich mit dem Thema Organ- und Gewebespende zu beschäftigen und eine Entscheidung zu treffen. Auf dem Organspendeausweis kann man seine Erklärung zur Spende für den Todesfall schriftlich dokumentieren. Man kann darauf der Spende von Organen und Gewebe uneingeschränkt bestimmen, die Spende beschränken, das heißt bestimmte Organe und Gewebe von der Spende ausschließen, nur bestimmte Organe und Gewebe spenden oder einer Spende widersprechen. Wer die Entscheidung nicht selbst

oder nicht sofort treffen will, kann sie auf eine andere Person übertragen, zum Beispiel auf den Ehepartner, einen guten Freund oder eine andere Vertrauensperson.

Es gibt keine feste Altersgrenze für eine Organ- oder Gewebespende. Ob gespendete Organe und Gewebe für eine Transplantation geeignet sind, ist im Todesfall medizinisch zu beurteilen. Wichtig ist dabei nicht das Alter des Spenders, sondern das biologische Alter seiner Organe und Gewebe. Die Organspendeausweise liegen in den ServiceCentern des Bayerischen Roten Kreuzes in Obernburg (Am Wendelinusplatz 5), Miltenberg (Mainstr. 37), Kleinwallstadt (Wallstr. 30), Dorfprozelten (Hauptstr. 84 A) und im Rathaus Leidersbach Zi. 1 aus. Sie können auch unter Tel.: 06022-61810 oder [info@brk-mil.de](mailto:info@brk-mil.de) angefordert werden.

## Beim Betrieb von Rasenmähern bitte Rücksicht auf die Nachbarschaft nehmen!

Jetzt knattern sie wieder – die Motoren der Rasenmäher. Die Gemeindeverwaltung möchte deshalb wieder einmal auf die hierfür geltenden Vorschriften aufmerksam machen.

Nach der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes) vom 29. August 2002 ist der Einsatz von Rasenmähern inreinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten an Werktagen in der Zeit von 20.00 bis 7.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen verboten.

Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit Geldbuße geahndet werden.

Wir bitten deshalb alle Bürgerinnen und Bürger, beim Betrieb ihrer Rasenmäher unbedingt die genannten Betriebszeiten einzuhalten. Bitte verhalten Sie sich insbesondere während der warmen Jahreszeit besonders rücksichtsvoll gegenüber Ihren Nachbarn und vermeiden Sie bitte auch unnötigen Lärm durch ruhestörende Arbeiten während der Mittagszeit. Bedenken Sie bitte: „Gute Nachbarschaft beginnt mit dem Lärmschutz!“

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

## ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

**Wer seine Küche** in den warmen Monaten nicht unnötig aufheizen möchte, sollte beim Kochen Töpfe verwenden, die genau auf die Herdplatte passen. Ist die Platte größer als der Topf, geht viel Energie verloren!

## LANDRATSAMT MILTENBERG

### Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag und Dienstag	8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)

Telefax: 09371/501- 79270

E-Mail: [info@lra-mil.de](mailto:info@lra-mil.de)

Internet: [www.landkreis-miltenberg.de](http://www.landkreis-miltenberg.de)

## NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

### Straßenausbaubeiträge – Härteausgleich für Beitragszahler durch den Freistaat

#### Beiträge zum Straßenausbau: Strabs-Zahler können Geld beantragen

Einigen Grundstückseignern winkt Geld: Wer von kommunalen Straßenausbaubeiträgen (Strabs) in Bayern vor deren Abschaffung »unzumutbar« belastet wurde, kann seit dieser Woche Härtefallgelder beantragen.

Einen Rechtsanspruch auf diese freiwillige Leistung hätten Haus- und Grundbesitzer aber nicht, teilte die Regierung von Unterfranken mit.

Bis Ende 2017 hatten viele Gemeinden ihre Bürger an den Kosten fürs Herrichten der Straßen beteiligt. Durch die Initiative der Freien Wähler, der die CSU folgte, wurden diese Strabs zum 1. Januar 2018 abgeschafft.

Wenn Grundstückseigentümer und private Unternehmen zwischen 1. Januar 2014 und 31. Dezember 2017 noch Strabs an ihre Kommunen zahlen mussten, können sie nun Gelder aus dem staatlichen Härte-



fallfonds beantragen. In dem Topf liegen 50 Millionen Euro für ganz Bayern.

Zwei Bedingungen sind zu beachten. Zum einen gilt ein Selbstbehalt von 2000 Euro; nur wer mehr an Strabs bezahlt hat, erhält eventuell Härtefallgeld. Zum anderen besteht eine Einkommensobergrenze: Antragsteller dürfen im Jahr des Strabs-Bescheids maximal 100 000 Euro an Einkommen (bei Zusammenveranlagten 200 000 Euro) gehabt haben.

Die Anträge können seit 1. Juli bis 31. Dezember 2019 gestellt werden – und zwar nur bei der Regierung von Unterfranken. Wer sich erst Ende des Jahres meldet, hat laut Regierung die gleichen Chancen wie Bürger, die früh dran sind. Über die Verteilung entscheidet 2020 eine Härtefallkommission.“

Da in dem vorgenannten Zeitraum in einigen Kommunen des Landkreises Straßenausbaubeiträge bzw. Vorauszahlungen darauf erhoben wurden, könnten diese aus Gründen der Chancengleichheit betroffene Bürger in ihren Amtsblättern nochmals über die Bedingungen, unter denen ein Härteausgleich bezüglich gezahlter Ausbaubeiträge möglich sein kann, entsprechend informieren. Nachstehend übermitteln wir Ihnen diverse Links mit weiterführenden Informationen.

Infos des Staatsministeriums: <https://www.stmi.bayern.de/kub/komfinanzen/abgabenrecht/haertefall/index.php>

Antrag bei Regierung von Unterfranken: [https://www.stmi.bayern.de/assets/stmi/direktzu/stmi\\_b4-001\\_-\\_haerteausgleich\\_art\\_19a\\_kag\\_-\\_antrag.pdf](https://www.stmi.bayern.de/assets/stmi/direktzu/stmi_b4-001_-_haerteausgleich_art_19a_kag_-_antrag.pdf)

## Das Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Unterfranken

**hält am Donnerstag, 18.07.2019 von 10.00 bis 13.00 Uhr einen Ortssprechtag im Nebengebäude des Rathauses der Stadt Aschaffenburg (Pfaffengasse 7) ab.**

Unsere Mitarbeiter/innen informieren und beraten über die Leistungen des

- Schwerbehindertenrechts
- Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes
- Landeserziehungsgeldgesetzes
- Bayerisches Betreuungsgeld
- der Kriegsopfersversorgung
- Opferentschädigungsgesetzes

Entsprechende Anträge werden auch auf und entgegengenommen.

Infos unter: [poststelle.ufr@zbf.s.bayern.de](mailto:poststelle.ufr@zbf.s.bayern.de), Tel. 0931/4107-01

## Berufsausbildung

**„Staatlich geprüfter kaufmännischer Assistent / Staatlich geprüfte kaufmännische Assistentin, Fachrichtung Informationsverarbeitung“**

Die Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten ist eine öffentliche Schule des Landkreises Miltenberg und bildet seit mehr als 30 Jahren junge Leute für das Berufsleben aus. Der Abschluss „Kaufmännischer Assistent/Kaufmännische Assistentin“ ist eine abgeschlossene Berufsausbildung. Er soll zur direkten Arbeitsaufnahme im kaufmännischen Bereich von Unternehmen führen und ist u. a. Berechtigung zur Aufnahme in die BOS (Berufsbildungsschule). Der Schwerpunkt der Ausbildung ist die Infor-

mationsverarbeitung und hier insbesondere der Umgang mit Standardprogrammen des Office-Bereiches einschließlich Datenbank. Die IT-Technologie ist jedoch nur modernes Hilfsmittel zur Lösung kaufmännischer Fragestellungen. So sind neben den Grundlagen in diesem Bereich auch die kaufmännischen Inhalte wie Rechnungswesen und Betriebswirtschaftslehre prüfungsrelevante Inhalte der Ausbildung.

Abschluss der Ausbildung ist eine **staatliche Prüfung** in den Bereichen Wirtschaftss Englisch, Informationstechnologie Anwendungen, Informationstechnologie System, Rechnungswesen, Finanzierung, Controlling und Beschaffung, Produktion, Absatz. Voraussetzung ist ein mittlerer Bildungsabschluss.

Anmeldungen werden montags bis freitags in der Zeit von 8:00 bis 12:00 Uhr im Sekretariat der Staatlichen Berufsschule bzw. der Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten des Landkreises Miltenberg in Obernburg, Berufsschulstr. 10, entgegengenommen.

Für weitere Auskünfte steht das Sekretariat zur Verfügung.

B. Kahlert, OStD, Schulleiter

## BRK-Mitgliederaktion ab Mitte Juli im nördlichen Landkreis

Sie sind wie selbstverständlich für uns da, die vielen ehrenamtlichen Helfer des Roten Kreuzes, auch hier im Kreisverband Miltenberg-Obernburg. Fällt zum Beispiel ein Kind auf dem Spielplatz, gibt es Verletzte bei einem Unfall, werden bei einem Fest gut ausgebildete Sanitäter gebraucht, sind Blutspenden oder Erste-Hilfe-Kurse durchzuführen oder ist ein Katastrophenfall – dann sind die freiwilligen Helfer vom Roten Kreuz zuverlässig zur Stelle. All das ist nur möglich, weil die ehrenamtlichen Helfer des Roten Kreuzes unverzichtbare Helfer haben: die Fördermitglieder, deren Beitrag es möglich macht, Einrichtungen und Ausrüstung, Fahrzeuge und Material zur Verfügung zu haben und jederzeit einsatzbereit zu erhalten. Deshalb ist diese finanzielle Unterstützung so wertvoll und deshalb kommt es auf jedes einzelne Fördermitglied an.

Daher startet der Kreisverband ab dem 15. Juli eine Mitgliederwerbaktion. Die Werber werden im nördlichen Landkreis, auch in Leidersbach-Roßbach-Ebersbach-Volkersbrunn, unterwegs sein und die Haushalte von Montag bis Samstag zwischen 10 und 20 Uhr besuchen. Sie sind mit Dienstkleidung ausgestattet und können sich mit einem BRK-Ausweis legitimieren. **Jedes Fördermitglied trägt dazu bei das umfangreiche Hilfsangebot des Roten Kreuzes langfristig zu sichern und auszubauen.**

Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.brk-mil.de](http://www.brk-mil.de) oder bei Frau Carina Giegerich Tel: 06022/6181-401, [carina.giegerich@brk-mil.de](mailto:carina.giegerich@brk-mil.de) sowie in unserem BRK-ServiceZentrum, Römerstr. 93 in Obernburg.

## BIZ dich schlau!

**Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) und Bundesfreiwilligendienst (BFD)**

Immer mehr junge Menschen entscheiden sich für ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ)

oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD). Beide dienen der sozialen Bildung und bietet eine gute Orientierungsmöglichkeit nach der Schule. Neigungen und Eignungen können in der Praxis überprüft werden. Der Erwerb sozialer Kompetenzen wie Kommunikations- und Teamfähigkeiten, Rücksichtnahme und Durchsetzungsvermögen sowie der Gewinn an Lebenserfahrung sind nützlich für die persönliche und berufliche Zukunft.

Informationen rund um das Thema Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst gibt Kristin Jahn, Bildungsreferentin BFD, Team Freiwilliges Engagement beim Bayerischen Roten Kreuz in der Veranstaltungsreihe „BiZ dich schlau!“ am Donnerstag, den 18. Juli um 16 Uhr im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude). Anmeldung unter der Telefonnummer 06021 390 360 oder [Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de](mailto:Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de)

## Vorbereitung für Schüler/innen auf Vorstellungsgespräche

Am Donnerstag, den 25. Juli findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „BiZ dich schlau!“ im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude) von 14-17 Uhr eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit den Aktivsenioren Bayern statt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung können Schüler/innen mit ehemaligen Führungskräften wie Dr. Ing. Lohmann ein Vorstellungsgespräch für ihre Wunschausbildung trainieren.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Anmeldung und vorherige Abgabe einer kompletten Bewerbungsmappe (mit Beruf und Firma) im Berufsinformationszentrum. Anmeldung unter der Telefonnummer 06021 390360 oder [Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de](mailto:Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de)

## Schnell-Check von Bewerbungsunterlagen für eine Ausbildung

Schülerinnen und Schüler, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben, können ihre Bewerbungsunterlagen am Donnerstag, den 25. Juli von 16 bis 17 Uhr im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude) vorlegen.

Im Rahmen der BiZ-Veranstaltungsreihe „BiZ dich schlau!“ werden die Bewerbungsmappen durch Mitarbeiter des Berufsinformationszentrums im Schnell-Check ausgewertet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Internationaler Schüleraustausch Lust, Gastfamilie zu werden?

**Dringend Gastfamilien für Jugendliche aus El Salvador gesucht!**

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen.

Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

**EL Salvador**

**Familienaufenthalt: 11.09. – 06.12.19**

**Deutsche Schule San Salvador**

15 Schüler\*innen mit guten Deutschkenntnissen, Alter 16-17 Jahre  
 Interessiert? Weitere Informationen bei:  
 Schwaben International e.V., Umlandstr. 19,  
 70182 Stuttgart, Tel. 0711 – 23729-13, Fax  
 0711 – 23729-31,  
 schueler@schwaben-international.de,  
 http://www.schwaben-international.de/  
 schueleraustausch/

## „SPRUCH DER WOCHE“

„Wir bestreiten unseren Lebensunterhalt  
 mit dem, was wir bekommen, und wir  
 leben von dem, was wir geben.“  
 (Winston Churchill)

## WIR GRATULIEREN

### OT Leidersbach

Zur Goldenen Hochzeit am 18.07.2019  
 den Eheleuten Christa & Walter Schuck,  
 Kleine Hecke 10

### OT Volkersbrunn

Zum 90. Geburtstag am 15. Juli 2019  
 Herrn Engelbert Kempf, Sonnenweg 1

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

- ❖ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern**  
**116 117**
- ❖ **In lebensbedrohlichen Fällen 112**
- ❖ **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte**  
**112 oder 06021 – 4561090**

### Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im  
 Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwall-  
 stadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfah-  
 ren über die Vermittlungszentrale der Kas-  
 senärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel.  
 116 117

### Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr  
 an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen  
**13./14. Juli 2019**  
 Frau Dr. med. dent. Stephanie Huth,  
 Münchner Str. 10, 63906 Erlenbach, Tel.  
 09372/944406

### Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis  
 Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr  
 am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werk-  
 tages  
**13./14. Juli 2019**  
 Frau Anette Koll, Hauptstr. 99,  
 63843 Niedernberg, Tel. 06028/996733  
 o. 0171/8467590

### Apotheken:

von morgens 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des  
 folgenden Tages  
**8. Juli 2019**  
 Alte Stadt-Apotheke, Römerstr. 35,  
 Obernburg, Tel. 06022/8519

### 9. Juli 2019

Bachgau-Apotheke, Breite Straße 47,  
 63762 Großostheim, Tel. 06026/6616

### 10. Juli 2019

Markt-Apotheke, Fährstraße 2, 63839  
 Kleinwallstadt, Tel. 06022/21225

### 11. Juli 2019

Elsava-Apotheke, Erlenbacher Str. 16,  
 63820 Elsenfeld, Tel. 06022/9100

### 12. Juli 2019

Sonnen-Apotheke, Marienstr. 6, 63820  
 Elsenfeld, Tel. 06022/8960

### 13. Juli 2019

Markt-Apotheke, Hauptstr. 71, 63933  
 Mönchberg, Tel. 09374/99927 und  
 Sebastian-Apotheke, Balduinstr. 4, 63762  
 Großosth.-Wenigumstadt, Tel. 06026/4883

### 14. Juli 2019

Turm-Apotheke, Hauptstr. 19, 63868  
 Großwallstadt, Tel. 06022/22744

## KINDERGARTEN- NACHRICHTEN

### Kindergarten St. Barbara

OT Ebersbach, Ebersbacher Str. 41,  
 Tel. 06028/1589  
 kindergarten-ebersbach@t-online.de  
 www.kindergarten-ebersbach@t-online.de

### Kindergarten St. Johannes

OT Leidersbach, Hauptstr. 140,  
 Tel. 06028/1552

kiga-leidersbach@gmx.de  
 www.kindergarten-leidersbach.de

### Kindergarten St. Laurentius

OT Roßbach, Bayernstr. 10,  
 Tel. 06092/207

kiga-rossbach@web.de  
 www.kiga-rossbach.de

### Kinderkrippe Hosenmatz

OT Leidersbach, Waldweg 3,  
 Tel. 06028/9930906

info@kinderkrippe-hosenmatz.de  
 www.kinderkrippe-hosenmatz.de

### Evang. Kindergarten "Villa Kunterbunt"

Am Rücker Berg 1. 63839 Kleinwallstadt-  
 Hofstetten, Telefon: 06022.25102, E-Mail:  
 kiga.kunterbunt.hofstetten@elkb.de

## JUGEND-NEWS

### Öffnungszeiten im Jugendtreff

Mittwoch und Donnerstag  
 von 17:00 – 20:00 Uhr  
 Ansprechpartnerin  
 Birgit Lang, Tel. 0175/5880246

### Kreisjugendring Miltenberg – Online-Angebot für Kinder und Jugendliche unter

**www.kjr-miltenberg.de**

Der Kreisjugendring ist mit einem Interne-  
 tangebot online. Die Seiten enthalten zahl-  
 reiche Informationen zu Jugend- und Frei-  
 zeiteinrichtungen, ein umfangreiches Ak-  
 tionsprogramm und einen aktuellen Veran-  
 staltungskalender für die Region.

## Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister	
Michael Schußler	0151 / 19652254
2. Bürgermeister und Seniorenkoordinator	
Matthias Wolf	06028 / 6141
3. Bürgermeister und Jugendbeauftragter	
Ernst Schulten	06021 / 5838-413
Familienbeauftragter	
Andreas Opolka	0160 / 8868008
Umweltbeauftragter	
Andreas Streck	06092 / 995344
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
Notruf AMME Abwasserentsorgung	160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
Bücherei	06028 / 974122

### Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst

112

Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Mario Sommer	06092 / 8236699
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Florian Schußler	06028 / 9930846
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171 / 3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Anton Elbert	06092 / 6830

### Notruf Polizei

110

Polizeiinspektion Obernburg 06022 / 6290

### Rufnummern der Ärzte in Leidersbach

#### Allgemeinärzte

Jörg Frieß, Hauptstr. 118,	
Allgemeinarzt	06028/9791250
Dr. med. Gerald Reus, Wiesenstr. 5,	
Allgemeinarzt	06028/4558

#### Zahnarzt

Dr. med. dent. Olaf Doebert, Hauptstr. 109,	
Zahnarzt	06028/5533

#### Seniorenkreise – Ansprechpartner

##### Ebersbach:

Margarete Borst	06028 / 1722
Ulrike Hagen	06028 / 7245

##### Leidersbach:

Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Lore Hefter	06028 / 4564

##### Roßbach/Volkersbrunn:

Edeltrud Bohlender	06092 / 7344
--------------------	--------------

#### Nachbarschaftshilfe:

Mobil-Nr.	0151/53718910
oder	
Kroth Lydia	06028 / 6315
Lischke Roswitha	06028 / 6538
Burkholz Heidelinde	06028 / 120555

#### Strom:

bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366

Gasversorgung Unterfranken GmbH:  
 Betriebsstelle Untermain (Erlenbach)

0931/27943	
Störungsdienst:	0941/2800355
Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center	
Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0

#### Beerdigungsinstitut

Wegmann 06021 / 23424

#### Beratungsstelle für Senioren

und pflegende Angehörige	
Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales	
www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	

#### Ökumenische TelefonSeelsorge –

anonym, kompetent,	0800 / 111 0111
rund um die Uhr	oder 088 / 111 0222

## GEMEINDEBÜCHEREI



### Öffnungszeiten

OT Leidersbach  
 Dienstag 09:00 Uhr – 10:00 Uhr  
 Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr  
 Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr  
 (freitags Eine Welt Kiosk geöffnet)

## SCHULNACHRICHTEN

### Grund- und Mittelschule Leidersbach

OT Leidersbach, Staudenweg 31,  
 Tel. 06028/7431

### Herigoyen Grund- und Mittelschule Sulzbach a. M.

Um ein Kind zu erziehen, braucht man ein ganzes Dorf. (afrikanisches Sprichwort)

**Ansprechpartner: Sabine Lemke**  
 Lindenstraße 3, 63834 Sulzbach

### OFFENE GANZTAGESCHULE

Höllnerweg 17, 63834 Sulzbach  
 Telefon: 06028-9918281 Fax: 9996231  
 E-Mail: OGS.Sulzbach.Main@t-online.de  
 Homepage: www.fhvs.info

Montag – Freitag 07:00 Uhr – 08:00 Uhr  
 kostenpflichtig  
 Montag – Donnerstag 11:25 – 16:00 Uhr  
 (Spätbetreuung bis 17 Uhr) – kostenfrei  
 Freitag 11:25 – 15:00 Uhr – kostenpflichtig  
 Ferienbetreuung 08:00 Uhr – 16:00 Uhr  
 – kostenpflichtig

Abholzeiten: 15:10, 16:00 und 17:00 Uhr  
 Elternsprechzeit für OGS-Angelegenheiten  
 von 15:00 Uhr – 15:30 Uhr (bitte Termin  
 absprechen) Tel.: 06028-9918281

### Ansprechpersonen:

Sabine Lemke, Lindenstr. 3, 63834 Sulzbach,  
 (Förderverein der Herigoyen Volksschule)

Frau Carmen Engler, Herr Matthias Englert  
 (Pädagogische Leitung)

Seit September 2018

Heilpädagogische Arbeit in der Offenen  
 Ganztagschule. Förderung und Begleitung  
 von Kindern und Jugendlichen in einer ganzheitlichen Betrachtungsweise.

Arbeitsgemeinschaften:

Essperimentelle Küche + SchMExperten,  
 Orientalischer Tanz, Theater, Garten- und  
 Natur, Yoga, Französisch/Zaubern

### Auf einen Blick:

Betreuung für Schulkinder 5.-9. Jahrgangsstufe (kostenfrei)

Optionale Spätbetreuung 16:00 – 17:00 Uhr (kostenfrei)

Warmes Mittagessen gesund und frisch zubereitet

Hausaufgabenbetreuung durch geschultes Personal

Heilpädagogische Förderung – Basiskompetenzen stärken

Arbeitsgemeinschaften für jedes Alter  
 Pausenverkauf – für den Snack zwischendurch

Quali Vorbereitung – gemeinsam für den Abschluss lernen

### Ferienbetreuungsprogramm für die Sommerferien 2019

#### Verantwortlicher erste Woche:

#### Carmen Engler

Montag, 19. 08. Wanderung zu Altenburg  
 Dienstag, 20. 08. Fasanerie. Zusatzkosten: 3€

Mittwoch, 21. 08. Grillen und Stockbrot  
 Donnerstag, 22. 08. Bau von Schwert und Schild Attrappen

Freitag, 23. 08. Wasserspiele

#### Verantwortlicher zweite Woche:

#### Matthias Englert

Montag, 26. 08. Kinopolis in der OGS

Dienstag, 27. 08. Wunschtag

Mittwoch, 28. 08. Backe, Backe, Kuchen...

Donnerstag, 29. 08. Kreativwerkstatt

Freitag, 30. 08. Wir backen Pizza

#### Verantwortlicher dritte Woche:

#### Carmen Engler, Matthias Englert

Montag, 02. 09. Schatzsuche

Dienstag, 03. 09. Erlebnispfad im Sulzbacher Wald

Mittwoch, 04. 09. OGS Olympiade

Donnerstag, 05. 09. „Schönborner Hof“, Shoppingtour in der City und Picknick

**Anmeldeschluss: 22. Juli 2019**

Weiter Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage: [www.fhvs.info](http://www.fhvs.info). Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung NACH der Frist nicht mehr möglich ist. Ebenso erfolgt die Beitragserstattung im Falle einer Abmeldung NUR mit einem Attest.

### Speiseplan Herigoyen Grund- und Mittelschule Sulzbach am Main

15.07.-18.07.2019

Mo: Gemüse-Cremesuppe, Dampfnudeln mit Vanillesoße

Di: Fisch-Hamburger mit Soße und Rohkost, Götterspeise mit Vanillesoße

Mi: Nuggets mit Ofenkartoffelecken und Salatbuffet, Trauben

Do: Reis-Gemüse-Pfanne, Bircher Müsli mit Obst

## ZU VERSCHENKEN

Unter diesem Titel haben Sie die Möglichkeit, Gegenstände, die Sie nicht mehr benötigen, die aber für andere noch nützlich sein können, im Amts- und Mitteilungsblatt anzubieten. Im Anzeigenteil können Sie kostenlos die betreffenden Gegenstände anbieten und als Kontakt Ihre Telefonnummer angeben.

Die Anzeige könnte z.B. lauten:

Ein Esstisch, vier Stühle, Nussbaum, gut erhalten, Tel. 06028/1111 ab 18.00 Uhr.

**Die Gemeinde wird nicht als Vermittler auftreten.**

Und denken Sie auch daran, dass dies kein Ersatz für Sperrmüllabfuhr ist!

Ihre Gemeindeverwaltung

## VERANSTALTUNGS- KALENDER

13./14./15.7. – Heimatfest in Ebersbach, Ausrichter Vereine aus Ebersbach

## SENIOREN-NACHRICHTEN

### Heimatfest – Treffen der Senioren

Auch in diesem Jahr sind unsere Senioren aus allen vier Ortsteilen zum Heimatfest herzlich eingeladen.

## NACHBARSCHAFTSHILFE

### Heute ein Nachbar – morgen vielleicht ein(e)

### Nachbarschaftshelfer(in)?!



der/die **EINE STUNDE ZEIT pro Woche verschenkt**

Die „Nachbarschaftshilfe Leidersbach“ gibt es seit 2004 und ist eine Initiative der Pfarrei

mit Unterstützung der Gemeinde. Wir wollen unser Team verjüngen und suchen Menschen aller Altersgruppen, die Lust und Zeit haben „Nachbarn“ mal zwischendurch zu helfen!

Sie selbst bestimmen was Sie tun wollen und können.

Auch Zeitpunkt, Dauer und Regelmäßigkeit liegen in Ihrer Hand.

Oder haben Sie eine andere Idee, welche Ihrer Stärken Sie einbringen möchten?

Sie lernen nette Menschen kennen und verbessern deren Leben, Sie erleben Gemeinschaft mit anderen Ehrenamtlichen durch gemeinsame Austausche und Feiern, können mitgestalten, haben die Möglichkeit in Schulungen Neues zu lernen und machen unsere Gemeinde lebens- und liebenswerter.

Lust bekommen, ein Stück „Nachbarschaft“ zu verschenken? Dann melden Sie sich doch einfach bei uns unter:

### Mobil

Tel.: (0151) 53 71 89 10

### Kroth Lydia

Tel.: (0 60 28) 63 15

### Burkholz Heidelinde

Tel.: (0171) 7 75 09 17



### Tagespflege

### Sonnenblumengruppe

Wöchentlich jeweils dienstags von 14:00 – 17:00 Uhr findet ein Treffen der „Tagespflege Sonnenblumengruppe“ für Menschen mit Demenz im Pfarrheim Roßbach statt.

Ein Schnuppertag zum Kennenlernen ist jederzeit möglich.

Anmeldung bitte bei der Caritas Sulzbach Frau Eitel, Tel. 06028-9778866 oder Heidelinde Burkholz, Tel. (0171) 7750917